

Chirurgische Klinik

Gefäßchirurgie und
Endovascularchirurgie



Gefäßchirurgie und Endovascularchirurgie

Die Gefäß- und Endovascularchirurgie der Chirurgischen Klinik am Diakonie-Klinikum Stuttgart bietet das gesamte Spektrum der Behandlungsmöglichkeiten bei Erkrankungen des arteriellen und venösen Gefäßsystems. Dazu gehören sämtliche moderne Operationstechniken der offenen und endovaskulären Gefäßchirurgie, bei Bedarf auch im Hybrid-Verfahren – einer Kombination aus offener Operation und endovaskulärer Kathetertechnik.

Die Schwerpunkte sind die operative Behandlung der Engungen der Halsschlagader in Lokalanästhesie („Carotis-Stenose“), der thorakalen und abdominalen Aortenaneurysmen, der Verschlusskrankheit der Becken- und Beinarterien, der Varicosis und die Anlage von temporären und permanenten Gefäßzugängen zur Nierenersatztherapie bei drohendem oder endgültigem Nierenversagen (AV-Fistel, Prothesenshunt, Demerskatheter). Wir behandeln außerdem seltene Gefäßerkrankungen wie Verschlüsse oder Aneurysmen der Nieren-, Darm- oder anderer Organarterien (Angina abdominalis, viszerale Aneurysmen). Patienten mit venösen Beschwerden, diabetischem Fuß und chronischen Wunden betreuen wir in unserem Wundzentrum.

Das Ziel unserer Arbeit ist der langfristige Therapieerfolg, der die individuellen Bedürfnisse unserer Patienten berücksichtigt. Wir wägen jede Entscheidung für eine Operation sorgfältig ab und wissen, dass es für den Schritt nicht zu operieren oft mehr Kenntnis und Erfahrung bedarf als für die Entscheidung zu einem Eingriff.

Dr. med. Michael Meyn
Chefarzt Gefäßchirurgie
und Endovascularchirurgie

Sekretariat & Terminvergabe
Telefon 0711 991-3331
Telefax 0711 991-3335
gefaesschirurgie@diak-
stuttgart.de



Diakonie-Klinikum Stuttgart
Rosenbergstraße 38
70176 Stuttgart
Telefon 0711 991-0
Telefax 0711 991-1090
info@diakonie-klinikum.de
www.diakonie-klinikum.de